

VDC Newsletter März 2010

Der VDC Newsletter ist der monatliche Informationsdienst des Virtual Dimension Centers (VDC) Fellbach mit Neuigkeiten aus dem Netzwerk sowie Nachrichten und Terminen rund um das Thema Virtual Engineering. Tagesaktuelle Nachrichten sind auf www.vdc-fellbach.de verfügbar.

===== VDC Spezial =====

Digitale Architektur: Datengrundlage, Simulation, Visualisierung

Digitale, parametrische und begehbare 3D-Modelle von Gebäuden, Einrichtungen und Installationen werden für den Architekten in Zukunft immer wichtiger. Mit ihnen lassen sich Simulationsanwendungen wie etwa im Bereich für Klimatisierung oder Energievisualisierung betreiben. Im Industriebau ist wiederum die Interaktion mit anderen Disziplinen wie dem Maschinenbau zu berücksichtigen. Die Anspruchshaltung der Kunden in Bezug auf eine realitätsgetreue Abbildung wächst stetig. Das VDC veranstaltet am 27. April 2010 mit Unterstützung des aed e.V. einen Workshop über Vorteile der digitalen Architektur.

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=Calendar/668/e-Flyer_VR-Architektur.pdf

Workshop 3D-Display- und 3D-Projektionstechnik: Eine wichtige Basistechnologie für das Informationszeitalter

Die CEBIT in diesem Jahr hat es gezeigt, der Technologietrend geht in Richtung 3D. Egal ob Displays, Projektoren oder Brillen alles dreht sich um die dreidimensionalen Bilder. Um einen aktuellen Überblick über 3D-Technologien zu geben, veranstaltet das VDC Fellbach zusammen mit Photonics BW am 29. April einen Industrieworkshop zum Thema „3D-Display- und 3D-Projektionstechnik - Eine wichtige Basistechnologie für das Informationszeitalter“.

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/Flyer_Displaytechnik.pdf

Virtual Efficiency Congress 2010 im Rahmen der JVRC

Der Virtual Efficiency Congress (VEC) 2010 wird als Joint Virtual Reality Conference JVRC gemeinsam mit der EuroVR und der EGVE ausgetragen. Die JVRC findet vom 29.9.-1.10. in Fellbach statt. Das VDC bringt in die Joint Virtual Reality Conference den bereits 2009 mit großem Erfolg durchgeführten VEC ein, zu dem sich im vergangenen Jahr 250 Besucher und 30 Aussteller einfanden. Zweiter Pfeiler der JVRC wird das Eurographics Symposium on Virtual Environments EGVE sein, eine internationale Austauschplattform für Forscher und Entwickler in den Themenfeldern VR, AR, Mixed Reality und 3D User Interfaces. Weiterhin wird die European VR Association (EuroVR) ihre jährliche Konferenz "EuroVR Conference" in den JVRC einbringen. Die EuroVR Conference steht in der Tradition des EU-Networks-of-Excellence Intuition, welches in der Vergangenheit wichtige Akteure der VR-Szene in Europa bündelte. An den beiden Vorträgen, 27.-28.9., wird an gleichem Ort der Workshop „Virtuelle und Erweiterte Realität“ der Gesellschaft für Informatik ausgetragen. Während am Mittwoch und der Donnerstag, 29.-30.9., die Konferenzen VEC, EuroVR und EGVE stattfinden, ist am Freitag, den 1.10., Raum für die Ausstellung, User Conferences und Workshops. Mehr Informationen finden Sie in Kürze unter:

www.virtual-efficiency.de und www.jvrc2010.org

Virtual-Engineering-Netzwerk für Studenten und Absolventen

Das Virtual Dimension Center (VDC) Fellbach hat in Zusammenarbeit mit den VDC-Mitgliedern und Unterstützung der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart eine Jobbörse im Bereich Virtual Engineering für Studenten und Absolventen aufgebaut. Das Angebot bietet Praktika, Abschlussarbeiten oder Studentenjobs. Die Börse bietet daher einen praktischen Überblick der Angebote der Top-Unternehmen in diesem Technologiebereich. Neben den Angeboten für Studenten und Absolventen finden sich auch reguläre Stellenanzeigen in dem Onlineangebot des VDC. Für VDC-Mitglieder ist die Nutzung der Plattform kostenlos. Studenten und Absolventen haben außerdem die Möglichkeit sich mit einer Initiativbewerbung an über 60 potentielle Arbeitgeber zu wenden.

www.vdc-fellbach.de/?page_name=Karriere

Wissenstransfer hoch 2 im VDC: Thema Online-Marketing

Welche Merkmale kennzeichnen Online Marketing Instrumente und wie lassen sie sich zu den klassischen Marketing Instrumenten abgrenzen? Welche Vorteile bietet dabei das Online Marketing gegenüber dem klassischen Marketing? Die Behandlung dieser Fragen bildet die Klammer für die fünfte Veranstaltung im Rahmen der gemeinsamen Veranstaltungsreihe der Wirtschaftsförderung Fellbach und der WTM GmbH der Stadt Waiblingen WISSENSTRANSFER HOCH 2 am 14. April 2010 im VDC Fellbach.

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=Calendar/646/WFFW_WissenHoch2-1-10_100217.pdf

5. Virtual Fires Kongress

Mit dem Virtual Fires Kongress hat das VDC TZ St. Georgen eine konstante Plattform für die Präsentation neuester computergestützter Technologien für den Bereich Brand- und Gefahrenprävention geschaffen. Zahlreiche technische und inhaltliche Highlights unterstreichen in diesem Jahr das Ziel der Etablierung eines europäischen Brandbekämpfungs- und Katastrophenschutzentrums für die Bereiche Virtuelle Realität und Simulation in der Bergstadt. Dabei wird der Veranstalter von ranghohen Vertretern aus Politik und Wirtschaft unterstützt.

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/Programmheft_Virtual_Fires_Kongress_2010.pdf

Terminankündigung: 8. Juni VIPROF Industrieworkshop im VDC

Im Projekt VIPROF werden Produktentwicklung und Fertigungstechnik zu einer durchgängigen, digitalisierten und kooperativen Entwicklungs- und Produktionsplanung verknüpft. Erforderliche CAE-Systeme (Umform-, Füge, Lackier- und Crashsimulation) werden übergreifend integriert. Der gesamte Produktionsprozess wird somit in einer durchgängigen Prozesskettensimulation abgebildet und eine fertigungsgerechte Konstruktion von Bauteilen ermöglicht. Der im Projekt VIPROF geplante Industriearbeitskreis dient dem Informationsaustausch mit Interessenten außerhalb des Projektkonsortiums und anderen Industriezweigen.

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=Calendar/643/VIPROF_Flyer_online.pdf

===== VDC Analyse =====

Aktuelles aus der VR-Förderlandschaft

Das VDC Fellbach hat die aktuelle VR-Förderprojektlandschaft und Leitthemen der VR-Förderszene zusammengestellt. Die deutsche und europäische Forschung gehört derzeit zu den weltweit Führenden auf dem Gebiet der Virtuellen und Erweiterten Realität. Welche Themen aktuell für das DLR, für das BMBF interessant sind und welche wichtigen Fördervorhaben national und international gerade durchgeführt werden, kann man der angefügten Aufstellung entnehmen.

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/VR-Förderlandschaft_Feb_2010_v01.pdf

Erster 3D-Fernseher im Test

Samsung hat das 3D-Rennen gewonnen. Zumindest hierzulande stehen die Raumbild-Fernseher des koreanischen Herstellers vor allen anderen in den Regalen. Das ist eine Überraschung, denn schließlich waren es Sony und Panasonic, die vor über einem Jahr die Branche mit ihrem 3D-Engagement aufrüttelten. Zu diesem Zeitpunkt war von Samsung noch kein Mucks in Sachen 3D zu hören. Doch dann haben die Ingenieure offenbar tüchtig Gas gegeben: Schon in den nächsten Tagen sollen die Geräte der Koreaner erhältlich sein, im c't-Testlabor konnte Heise-Online bereits einem serienreifen 46-Zoll-Modell der 7er-Serie – dem UE46C7700 – auf den Zahn fühlen.

www.heise.de/newsticker/meldung/Erster-3D-Fernseher-im-Test-958253.html

Die aktuellen Akteure im Bereich der Virtuellen Realität in Frankreich

Eine Liste der wichtigsten Akteure und Zentren zum Thema VR in Frankreich finden Sie unter:

<http://idw-online.de/pages/de/news360969>

Cambashi: Erholung bei technischer Software erwartet

Die Marktforschungs- und Beratungsfirma Cambashi erwartet für den Gesamtmarkt der technischen Software für 2010 eine Erholungstendenz. Diese soll am stärksten in der Region Asien/Pazifik ausfallen mit einer Steigerung der Ausgaben nahe 5%. Technische Software umfasst hierbei die Bereiche Bau, Geoinformation, CAD/CAM/CAE sowie PDM/PLM. Für Amerika wird eine langsame Trendumkehr zu 1% Wachstum erwartet. Für Europa erwartet Cambashi ein differenziertes Bild.

www.cambashi.com

Aktuelle Shutter-3D-Monitore: Nur 10 Prozent der Helligkeit kommen an

Dass man bei 3D-Monitoren mit Helligkeitsverlusten leben muss, ist landläufig bekannt – wie groß diese Verluste wirklich sind, zeigt ein c't-Vergleichstest mit vier Monitoren und der nVidia-Shutterbrille 3D Vision.

www.heise.de/newsticker/meldung/Aktuelle-3D-Monitore-Nur-10-Prozent-der-Helligkeit-kommen-an-953932.html

Computerwürfel mit Gestensteuerung

Wenn es nach den Forschern von Lunar Europe geht, haben unsere Rechner in einigen Jahren Würfelform und werden mittels Gesten gesteuert: Das jedenfalls geht aus einer Konzeptstudie namens "Gesture Cube" hervor. Die Studie der Münchner Firma wurde im Februar in Kooperation mit dem Designbüro Zinosign (User Interface) und dem Hardware-Entwickler Ident Technology (Innenleben) vorgestellt und in einem Video auf YouTube präsentiert. Die Bedienung erinnert dabei an Filme wie "Minority Report", in denen der Protagonist seinen Rechner ebenfalls gestengesteuert verwendet.

www.heise.de/newsticker/meldung/Computerwuerfel-mit-Gestensteuerung-942433.html

3D-FitnessCheck für KMU

Der Nutzen heutiger numerischer Simulations- und Visualisierungstechniken in der dreidimensionalen Umgebung wie zum Beispiel CAD und Simulation sowie der Nutzen von Virtueller Realität ist unbestritten. Allerdings arbeiten viele kleine und mittelgroße Unternehmen immer noch mit 2D-CAD Systemen oder bilden Ihre Produkte nur teilweise mit dem vorhandenen 3D-System ab. Der „3D-Fitness Check“ verspricht Hilfe beim Umstieg auf die neuen Technologien.

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=Downloads/3D-FitnessCheck_web.pdf

===== Nachrichten & Aktuelles =====

Call for Papers - Virtual Reality Conference of EuroVR - EGVE - VEC

In 2010, the 16th Eurographics Symposium on Virtual Environments, the 7th EuroVR (INTUITION) Conference, and the annual Virtual Efficiency Congress are merged together into the JVRC10 - Joint Virtual Reality Conference of EuroVR - EGVE - VEC. JVRC10 will provide an opportunity for virtual reality researchers, engineers and users to interact, share new results and new applications, show live demonstrations of their work, and discuss emerging directions for the field. JVRC10 will include an open call for papers, short papers, posters, tutorials, demos, lab presentations, as well as industrial presentations and exhibitions from industrial partners and research projects in the wider area of Virtual Reality, Augmented Reality, Mixed Reality and 3D User Interfaces. Abstract DEADLINE May 12, 2010 - Full paper DEADLINE May 19, 2010

www.jvrc2010.org/index.php/call-for-papers.html

ICIDO plant Aufbau umfangreicher Modell-Datenbank

Für die Verbreitung von Virtual Reality Anwendungen in der Industrie ist die Verfügbarkeit von vollständigen und funktionalen Modellen notwendig. Um diesen Zustand zu beheben, startet ICIDO eine neue Initiative: den ICIDO Virtual Reality Demo Pool. Im Rahmen dieser Initiative wird jedes von einer Bildungseinrichtung zur Verfügung gestellte VDP – Modell mit 1000,- Euro belohnt oder 10.000,- Euro in Form von Software-Lizenzen für jedes funktionale und vollständige Modell.

www.icido.de/de/Unternehmen/pressemitteilung/newsbox.php?we_objectID=54

ICIDO lobt Virtual Reality Game Award aus

Es ist immer wieder überraschend, Kinder bei der Bedienung eines Virtual Reality Systems zuzusehen. In weniger als 5 Minuten sind Sie in der Lage komplette Maschinen oder Autos virtuell auseinander zu bauen oder wieder zusammen zu fügen. Das VDC Mitglied ICIDO möchte nun jedem Anwender einen spielerischen Zugang zu Virtual Reality ermöglichen und lobt den ICIDO Virtual Reality Game Award aus. Ziel des Virtual Reality Game Award ist es, dass jeder innerhalb von nur 5 Minuten spielerisch ein Virtual Reality System bedienen kann und damit in dieser kurzen Zeit in die Lage versetzt wird, selbst virtuelle Produkte zu evaluieren.

www.icido.de/de/Unternehmen/pressemitteilung/newsbox.php?we_objectID=53

Euklid mit 2D-Funktionen von Siemens PLM

Die CAD/CAM-Software Euklid nutzt jetzt den "2D Dimensional Constraint Manager" (2D DCM) von Siemens PLM als neue Komponente. Mit 2D DCM, Bestandteil des D-Cubed-Software-Portfolios von Siemens, lassen sich 2D-Skizzen auf durch geometrische Constraints (Vorgaben) oder Driving Dimensions (bemaßungsgesteuertes Design) bearbeiten. Die Lizenzierung von 2D-Funktionen soll es Euklid ermöglichen, die Entwicklungskapazitäten besser auf Schwerpunkte wie Flächenbearbeitung und Formenkonstruktion zu konzentrieren.

www.siemens.com/plm

Zweites PLM-Forum von Dassault Systèmes

Unter dem Motto "Wir sprechen PLM" veranstaltet Dassault Systèmes am 16. und 17. Juni 2010 wieder sein PLM-Forum. Nach der erfolgreichen Premiere mit über 500 Teilnehmern im letzten Jahr findet die größte deutschsprachige Veranstaltung für PLM-Experten und -Anwender 2010 wieder in Mannheim statt. In zahlreichen Vorträgen und Workshops erfahren die Teilnehmer anhand konkreter Fallbeispiele, wie führende Unternehmen mit PLM-Lösungen von Dassault Systèmes ihre Entwicklungsprozesse sowie Fertigung, Inbetriebnahme, Wartung und Dokumentation verbessern und beschleunigen können.

www.plmforum-2010.de

ArbeitgeberVZ – kleine und mittelständische Unternehmen der Region Stuttgart werben um Fachkräfte

So stark die kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) in der Region Stuttgart auch sind, so schwer tun sie sich im Wettbewerb um qualifizierten Nachwuchs. Dabei sind KMU als Arbeitgeber bei Nachwuchskräften durchaus beliebt – jedoch häufig nicht bekannt. Hochschulen bestätigen das Informationsdefizit: Für Studierende liegen kaum systematische Informationen über kleine und mittelständische Arbeitgeber aus der Region vor. Um die Unternehmen in dieser Situation zu unterstützen, richtet die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) im Internet das ArbeitgeberVZ Region Stuttgart ein.

<http://fachkraefte.region-stuttgart.de/>

Physikalische Prozesse leichter verständlich - Visualisierung elektromagnetischer Felder

Unsichtbare physikalische Prozesse, wie etwa die Ausbreitung elektromagnetischer Felder, sind nur durch hochkomplexe Berechnungen zu beschreiben und bleiben trotzdem schwer vorstellbar. Die schnelle und effiziente Berechnung von dreidimensionalen elektromagnetischen Feldern ist ein zentrales Forschungsthema am Institut für Theorie der Elektrotechnik der Universität Stuttgart (ITE). Um die Ergebnisse besser nutzbar zu machen, entwickeln die Forscher des ITE gemeinsam mit den Wissenschaftlern des Höchstleistungsrechenzentrums der Uni Stuttgart (HLRS) ein Visualisierungsverfahren, das aussagekräftige Bilder liefert und leicht verständlich ist.

<http://idw-online.de/pages/de/news361599>

Borgware: Initiative "Goldener Süden gestartet"

Auf Initiative von Borgware ist die Initiative "Goldner Süden" gestartet, welche die Zusammenarbeit zwischen Firmen in der süddeutschen Region Zollern-Alb und Umgebung fördern soll. Die Nutzung der Virtual Reality ist dabei ein Schwerpunkt. Als Vorbild dient das Hechinger Netzwerk "Medical Valley", das mittlerweile überregionale Bedeutung erlangt hat. Die IHK Reutlingen will die Firmen dabei insbesondere mit Beratung über Fördermöglichkeiten unterstützen.

www.borgware.de

3D-Computer - So wird Ihr Rechner zur Raum-Station

3D-Effekte kann man jetzt auch zu Hause erleben: Spezielle Monitore, Beamer und Brillen sollen dem Computer eine neue Dimension verleihen, Games einen neuen Kick bekommen. Aber lohnt es sich, das Arbeitszimmer zur Spielhöhle auszubauen - und braucht man wirklich diese Brillen? SPIEGEL ONLINE hat es getestet.

www.spiegel.de/netzwelt/gadgets/0,1518,684151,00.html

RTT DeltaGen 9.5: Schneller zum Ergebnis dank PDM-Anbindung und erweiterter Visualisierungsfunktionen

Als erster Anbieter bietet RTT einen PDM-Konnektor an, um PDM-Daten aus Siemens Teamcenter mithilfe des neuen RTT PictureBook 5.5 direkt in RTT DeltaGen einzubinden und zu nutzen. Dank weiterer neuen Funktionen lassen sich nun fast alle Visualisierungsaufgaben mit nur noch einer Anwendung erledigen - Unternehmen sparen so Zeit und Kosten. RTT DeltaGen 9.5 überzeugt mit durchdachten Funktionen. Anwender haben nun die Möglichkeit, die Benutzeroberfläche (GUI) zu personalisieren, um sie an den eigenen Workflow anzupassen und dann ihr eigenes GUI-Layout in Form sogenannter Workbenches zu speichern.

www.digital-engineering-magazin.de/index.php?level=1&CatID=19&inhalt_id=19&presse=7575&do=showDetail

3D-Stereo revolutioniert auch den Industriefilm - VISENSO und AV Medien schließen Kooperationsabkommen

Das VDC-Mitglied VISENSO und die AV Medien Group bündeln jetzt ihre Expertise um die 3D-Stereotechnologie in ihrer ganzen Bandbreite auch für den Industrie- und Werbefilm nutzbar zu machen. Im Fokus steht hierbei insbesondere auch der Mittelstand, dem der Zugang zu 3D-Produktionen aufgrund der ursprünglich hohen Kosten bislang verwehrt schien. Der Grundstein für die Zusammenarbeit der beiden Unternehmen wurde im vergangenen Jahr bei der Produktion des 3D-Stereo-Realbildfilmes zur Einführung der neuen Daimler E-Klasse gelegt.

www.visenso.de/fileadmin/PDFs/2010/10-03-17_AV_Medien_und_Visenso.pdf

Räumliche Spiele auf 3D-Fernsehern

nVidias Grafiktreiber, der alle Direct3D-Programme in stereoskopischem 3D ausgibt, soll demnächst auch mit 3D-Fernsehern zusammenarbeiten. Bisher unterstützt der Treiber nur spezielle Monitore und Projektoren. Mit dem neuen Treiberpaket "3DTV Play" lässt sich nun auch das so genannte Frame-Packing-Format ausgeben, bei dem das Bild fürs rechte und linke Auge untereinander in einem "Megaframe" verpackt sind.

www.heise.de/newsticker/meldung/Raeumliche-Spiele-auf-3D-Fernsehern-956832.h

Arbeitskreis 3D-Stadtmodelle der DGfK und der DGPF operativ

Der gemeinsame Arbeitskreis "3D-Stadtmodelle" der Deutschen Gesellschaft für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation e. V. und der Deutschen Gesellschaft für Kartographie e. V. hat die Arbeit aufgenommen. Die DGfK und die DGPF haben am 6. März 2009 eine gemeinsame Kommission bzw. einen gemeinsamen Arbeitskreis „3D-Stadtmodelle“ gegründet, um diesem wichtigen Thema Raum zu geben und gleichzeitig die Zusammenarbeit zwischen beiden Gesellschaften zu intensivieren. Dreidimensionale Modelle von Städten und Regionen spielen heute eine wichtige Rolle in zentralen Aufgabenstellungen der Architektur, Stadt- und Raumplanung, Vermessung, mobilen Telekommunikation und des Facility Managements.

<http://3d-stadtmodelle.org/>

Beschleunigung von 3D-Messungen um Faktor 8

Padelt 3D Systeme hat ein Verfahren entwickelt, mit dem auch sehr große Freiformflächen schnell und mit hoher Auflösung gescannt werden können. Die Leistung der eingesetzten 3D-Scanner wird durch das neue Verfahren deutlich verbessert.

www.autocad-magazin.de/index.php?level=1&CatID=19&inhalt_id=19&presse=7559&do=showDetail

Engere Zusammenarbeit zwischen Dassault und BMW

Dassault und BMW haben ein Abkommen mit 5 Jahren Laufzeit geschlossen, dass engere Abstimmung von Catia (CAD) und Simulia (Simulation) auf die Bedürfnisse der Automobilentwicklung und speziell auf BMW beinhaltet. So soll Dassault mehr Werkzeuge liefern für die Konstruktion umweltfreundlicher Fahrzeuge mit geringeren CO2-Emissionen. Das betrifft auch ein Projekt für ein kommendes sparsames Stadtfahrzeug. Simulia soll dabei die Simulation in frühen Entwicklungsphasen stärker unterstützen sowie für kürzere Entwicklungszeiten und weniger physische Prototypen sorgen.

www.3ds.com/company/news-media/press-releases/

Microsoft Cloud Mouse: Navigieren in 3D

Forscher von Microsoft Research Asia und Microsoft Research Cambridge haben ein Konzept vorgestellt, wie Nutzer künftig besser Daten finden können. Mit einer sogenannten "Cloud Mouse" soll künftig eine Navigation im dreidimensionalen Datenraum möglich sein. Die Forscher nehmen dabei an, dass zweidimensionale Arbeitsoberflächen künftig mit den enormen Datenaufkommen überfordert sein werden. Deswegen wird der Nutzer unter Einbindung von 3D-Technik praktisch in den Daten platziert.

www.chip.de/news/Microsoft-Cloud-Mouse-Navigieren-in-3D_41928630.html

Rechtsmedizin und Virtual Reality

Gerichtsmediziner sind die neuen Helden der Verbrechensbekämpfung: Ob in Film, Fernsehen oder Literatur, kaum ein Krimi kommt heute ohne die Todesexperten im OP-Kittel aus. Doch die Zunft der Leichenöffner bekommt Konkurrenz aus dem Reich der Maschinen. "Virtobot" heißt ein forensischer Hightech-Helfer für virtuelle Autopsien. Der Industrieroboter liefert Gerichtsmedizinern hochpräzise Daten von Leichen, ohne dass diese geöffnet werden müssen. Diese "digitale Konservierung" der Toten erlaubt es, auch noch Jahre später die Todesursachen zu ergründen.

www.handelsblatt.com/technologie/medizin/rechtsmedizin-virtueller-leichenoeffner;2544384

Collaboration in 3D with third parties

Barco recently launched an expansion of its collaboration portfolio, better known as XDS. The expansion entails a number of hardware boxes that enable XDS's Windows-based multi-windowing on to any third party display system used for collaborative decision-making. Whether on a single- or a multi-projector 3D display wall, Barco can now offer remote data exchange, videoconferencing and easy mouse and keyboard control of all sources on any system.

www.barco.com/virtualreality

CADFEM Online-Seminare

CADFEM setzt neben seinem Schulungsangebot den klassischen Präsenzseminaren verstärkt auf kostenlose Webinare und erstmalig bietet erstmalig auch ein Online-Training zum Thema Mehrkörpersimulation mit ANSYS an. Das Themenspektrum und die Termine der Webinare wurden in den letzten Wochen aufgrund der vielen Vorteile und zahlreichen Produktneuheiten und Softwareupdates stetig ausgebaut.

www.cadfem.de/unternehmen/nachrichten/einzel/news-id/993.html

Autodesk stellt neue Versionen seiner 3D-Animationspakete vor

Autodesk hat die Game Developer Conference in San Francisco zum Anlass genommen, die neuen 2011-Versionen seiner Softwarepakete für 3D-Animationen anzukündigen. Den Fokus legt der Hersteller bei den Neuerungen auf den Workflow und die Interoperabilität der Produkte untereinander sowie mit den Produkten anderer Hersteller, unter anderem durch Autodesk's Austauschformat FBX, das jetzt auch individuelle Anpassungen an die eigene Pipeline in Python erlaubt (bisher wurde nur C++ unterstützt).

www.heise.de/newsticker/meldung/GDC-Autodesk-stellt-neue-Versionen-seiner-3D-Animationspakete-vor-950912.html

Fördermittel für die Bauforschung - Zukunft Bau startet neue Antragsforschungsrunden

Die Forschungsinitiative Zukunft Bau fördert auch in diesem Jahr wieder Forschungsprojekte aus dem Bereich des Bauwesens. Die nächste Frist für einzureichende Forschungsanträge ist der 19.

April 2010. Stichtag für die zweite Runde in diesem Jahr ist der 15. Juli 2010. Gegenstand der Förderung sind Forschungs- und Entwicklungsleistungen in der angewandten Gebädeforschung. Die Fördermaßnahme richtet sich an alle Institutionen und Unternehmen, die sich mit der Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet des Bauwesens befassen.

www.bbsr.bund.de

Interaktives 3D in beliebigen Webseiten

Die vom DFKI und dem Intel Visual Computing Institute an der Universität des Saarlandes entwickelte Beschreibungssprache XML3D ermöglicht es Webentwicklern, klassische HTML-Seiten um 3D-Fähigkeiten zu erweitern. Dafür hat das Forscherteam um Professor Philipp Slusallek einen Satz neuer HTML-Elemente entwickelt, die sich über einen Namensraum in die Webanwendung einbinden lassen.

www.heise.de/newsticker/meldung/Interaktives-3D-in-beliebigen-Webseiten-947187.html

Virtual Reality hilft teure Planungsfehler im Anlagenbau zu vermeiden

Planungsfehler können im Anlagenbau teuer werden: Je später diese erkannt werden, desto höher ist der Aufwand. Durch den Einsatz von VR-Systemen lassen sich Fehler effizient aufspüren. Dadurch können Änderungskosten nach der Inbetriebnahme signifikant gesenkt werden. Die 10er Regel im Anlagenbau besagt, dass die Kosten der Fehlerverhütung bzw. der Fehlerbehebung in jeder Phase um den Faktor 10 steigen.

www.chemietechnik.de/texte/anzeigen/112141/Anlagenbau/Planung/Virtuell-geplant-real-gespart/Anlagenbau-Planung-Virtual-Reality+eSZett-GmbH-Co-KG

Neue Software vereinfacht 3D-Simulation

Mit einer neuen Software sollen sich 3D-Objekte schneller und preiswerter als bisher in Computersimulationen einbinden lassen. Das Programm wurde von Thorsten Thormählen entwickelt, einem Informatiker des Max-Planck-Instituts für Informatik in Saarbrücken. Die Besonderheit der "3D Szenenanalyse" genannten Software soll darin bestehen, in einer bewegten Szene markante Referenzpunkte zu bestimmen und deren Position zu berechnen. Daran soll sich dann Lage und Gestalt des eigentlichen Objekts, zum Beispiel eines Autos, bestimmen lassen.

www.heise.de/newsticker/meldung/Neue-Software-vereinfacht-3D-Simulation-942038.html

Acer setzt voll auf 3D

Acer hat sein komplettes Projektoren-Lineup auf 3D getrimmt – alle ab Dezember erschienenen sowie alle kommenden Acer-Beamer mit einem Lichtstrom bis 4000 Lumen und 720p-Auflösung können stereoskopische Bilder mit 120 Hertz entgegennehmen.

www.heise.de/newsticker/meldung/Acer-setzt-voll-auf-3D-944003.html

3D ohne Brille: Displays mit Bewegungs- und Handsensor

Das Fraunhofer Heinrich Hertz Institut (HHI) präsentierte auf der CeBIT sein Free2C_digital genanntes System, das ein autostereoskopisches Display mit einem Headtracker und einem Handsensor für Gestensteuerung kombiniert. Mit einer gewöhnlichen Webcam erfasst eine Software das Gesicht des Betrachters und verfolgt die Bewegungen seiner Augen. Je nach Blickwinkel wird automatisch die 3D-Ansicht angepasst, sodass man den Eindruck gewinnt, um ein Objekt (in einem kleinen Bereich) herum schauen zu können.

www.heise.de/newsticker/meldung/3D-ohne-Brille-Displays-mit-Bewegungs-und-Handsensor-944263.html

„Was wäre, wenn...“ bei Volkswagen Nutzfahrzeuge: Simulation hilft planen

Das Institut für Fertigungstechnik und Werkzeugmaschinen hat im Rahmen der Kooperation zwischen der Leibniz Universität Hannover und Volkswagen Nutzfahrzeuge ein System zur operativen Simulation für das Werk in Hannover-Stöcken entwickelt. Mit einem Simulationsmodell hatte Volkswagen Nutzfahrzeuge vor Produktionsbeginn bereits geplant, wie das Werk Stöcken erweitert werden muss, um Karosseriebau und Lackierung für den Porsche Panamera optimal in die Abläufe der T5-Produktion zu integrieren.

www.uni-hannover.de/de/aktuell/presseinformationen/archiv/details/08475/

Informatics Inside: Die Informatik Konferenz an der Hochschule Reutlingen

Nach dem Erfolg der ersten Informatics Inside, findet die nächste Informatics Inside 2010 am 05. Mai 2010 statt. Titel der diesjährigen Veranstaltung: Mensch.Maschine.Immersion: Virtualität trifft Realität.

www.infoinside.reutlingen-university.de/index.php?site=home

Simulation für Konstrukteure

Hält meine Konstruktion? Welche Designvarianten sind für die auftretenden Belastungen geeignet? Wie kann ich überhaupt die Belastungen für mein Bauteil ermitteln und modellieren? Antworten auf diese und weitere Fragen haben die Teilnehmer des ersten dreimonatigen Trainings eFEM für Praktiker erhalten, die den Kurs bereits erfolgreich absolviert haben. Die nächsten Teilnehmer sind auf dem Weg dorthin. Bedingt durch die Nachfrage wird ein zusätzlicher Kurs am 17. Juni 2010 in Grafing starten; Anmeldungen sind ab sofort möglich.

www.cadfem.de/unternehmen/nachrichten/einzel/news-id/996.html

RTT Excite 2010 am 6. Und 7. Mai in München

Während der letzten zehn Jahre hat RTT mit der RTT Conference eine Plattform geschaffen, um Visualisierungsexperten aus der ganzen Welt mit Themen rund um 3D Echtzeitvisualisierung zusammenzubringen. RTT Excite am 6. und 7. Mai in München wird die Grenzen zwischen Vortragenden und Besuchern noch weiter verschwimmen lassen.

www.rttexcite.com

Siemens PLM Connection

Eine Anwenderkonferenz der PLM-Benutzergruppe e.V. findet in diesem Jahr am 4. und 5. Mai im Lufthansa Training & Conference Center Seeheim statt. Die Siemens PLM Connection Deutschland hat sich mittlerweile zur größten Fachveranstaltung für Anwender der Siemens-PLM-Produkte entwickelt. Den Teilnehmern werden wieder interessante Fachvorträge und Anwenderberichte mit neuen Strategien zur lösungsorientierten Umsetzung angeboten. Ein erweitertes Angebot an Workshops und Weiterbildungen im Bereich der Produkte von Siemens PLM Software bietet den Teilnehmern zusätzliche Unterstützung bei ihrer beruflichen Tätigkeit.

www.plm-it-business.de/Siemens-PLM-Connection_id_1321_dld_480490_app_510-25021.htm

===== Termine & Veranstaltungen =====

1.-2. April 2010 International VR / Simulation & 3D Fair Exhibition & Conference

Seoul/Korea

www.vr3d.co.kr

7.-11. April 2010 12th International Conference on Virtual Reality

Laval, Frankreich

www.laval-virtual.org

10.-15. April 2010 ACM Conference on Human Factors in Computing Systems

Atlanta, Georgia, USA

www.chi2010.org

11.-15. April 2010 Spring Simulation Multiconference 2010

Orlando, FL, USA

www.scs.org/confernc/springsim/springsim10/springsim10.htm

12.-16. April 2010 International Symposium on Tools and Methods of Competitive Engineering

Ascona, Italien

www.tmce.org

14. April 2010 Wissenstransfer Hoch 2 - Thema: Onlinemarketing

VDC Fellbach

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=Calendar/646/WFFW_WissenHoch2-1-10_100217.pdf

15.-16. April 2010 Virtual Fires Kongress 2010

Stadthalle, St. Gallen

www.virtual-fires.de

19.-23. April 2010 Digital Factory Fachmesse

Hannover, Messegelände

www.hannovermesse.de/programm_df

22. April 2010 Stuttgarter Fabrik-Forum 2010

Fraunhofer-Gesellschaft, Institutszentrum Stuttgart (IZS)

www.ipa.fraunhofer.de/index.php?id=903

24. April 2010 careers4engineers automotive

Messe Stuttgart

www.careers4engineers.de

27. April 2010 Workshop VR in der Architektur

VDC Fellbach

www.vdc-fellbach.de/?page_name=Kalender&year=2010&month=4

28.-29. April ProSTEP iViP Symposium

Ludwig Erhard Haus, Berlin

www.prostep.org/de/events/symposium-2010.html

29. April 2010 Industrieworkshop 3D-Display und 3D-Projektionstechnik

VDC Fellbach

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=Calendar/621/Displaytechnik.pdf

2.-3. Mai 2010 Eurographics Symposium on Parallel Graphics and Visualization

Norrköping, Schweden

www.vis.uni-stuttgart.de/egpgv/egpgv2010/index.html

2.-5. Mai 2010 The 3rd IEEE Pacific Visualization Symposium

Taipei, Taiwan

<http://graphics.csie.ntu.edu.tw/pvis2010/>

4.-7. Mai 2010 FMX - 15th Conference on Animation, Effects, Games and Interactive Media

www.fmx.de/home.E.1.html

5. Mai 2010 Informatics Inside 2010: Mensch.Maschine.Immersion: Virtualität trifft Realität

Hochschule Reutlingen

www.infoinside.reutlingen-university.de

6.-7. Mai 2010 RTT Excite

Praterinsel München

www.rttexcite.com

12.-14. Mai 2010 World Conference on Innovative Virtual Reality

Ames, Iowa, USA

<http://asmeconferences.org/WINVR2010>

Ihre Veranstaltung im VDC

Passende und repräsentative Räumlichkeiten sowie modernste Medien für Präsentationen finden Sie im Demo- und Dienstleistungszentrum des VDC in Fellbach.

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=Downloads/VDC_Ausstattung_Mietpreise.pdf

===== Service & Kontakt =====

Haben Sie Fragen und Anregungen zu unserem Newsletter? Wir freuen uns über Ihr Feedback: newsletter@vdc-fellbach.de

VDC Mitglieder können über den Newsletter ihre Unternehmensnachrichten veröffentlichen. Einfach eine E-Mail an achim.czaykowska@vdc-fellbach.de.

Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, bitte Mail an newsletter@vdc-fellbach.de,
Betreff: Newsletter abbestellen.

Das VDC Fellbach ist ein starker Partner. Immer dann, wenn Sie in Sachen Virtual Engineering nicht mehr weiter wissen, finden Sie in unserem Netzwerk einen adäquaten Ansprechpartner und die passende Lösung für Ihre Aufgabe. Deshalb kontaktieren Sie uns oder werden Sie einfach Mitglied im VDC. Und vieles wird machbar.

www.vdc-fellbach.de/?page_name=Beitritt

===== Impressum & Haftungsausschluss =====

Virtual Dimension Center Fellbach
Kompetenzzentrum Virtuelle Realität und Kooperatives Engineering w.V.
Auberlenstr. 13
70736 Fellbach
Tel.: 0711/58 53 09-0
Fax: 0711/58 53 09-19
E-Mail: info@vdc-fellbach.de

Genehmigt als wirtschaftlicher Verein durch das Regierungspräsidium Stuttgart unter dem Namen „VirCE – Kompetenzzentrum Virtuelle Realität und Kooperatives Engineering“ (Az. 15-1113-1/VirCE).

Vertretungsberechtigt durch:
Vorstandsvorsitzender Christoph Palm MdL, Oberbürgermeister Stadt Fellbach
Geschäftsführer: Jens Mohrmann, Dr. Christoph Runde

Umsatz-Steuer-Nr.: DE2229031320
Steuernummer: 90080/53721

Alle Beiträge im Newsletter wurden mit Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Eine Haftung für fehlerhafte oder unrichtige Informationen wird ausgeschlossen. Das Virtual Dimension Center Fellbach (VDC) übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen das VDC, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Das VDC hat in seinem Newsletter Links zu externen Internetseiten gelegt. Das VDC hat hierauf keinerlei Einfluss und macht sich diese Inhalte nicht zu Eigen. Für die Inhalte verlinkter Websites ist grundsätzlich jede Haftung ausgeschlossen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich.